



Stadtnachrichten Dezember 2013

Mitteilung über die Gemeindearbeit – Funktionsperiode 2009/2015

Inhalt:

- Vorwort des Bürgermeisters
- Gemeinderat der Stadtgemeinde Altheim

Aus dem Amt:

- Beschlüsse des Gemeinderates
- Personenstandsdaten
- Winterdienst – Schneeräumung – Heizkostenzuschuss
- Weihnachtsbäume
- Glückwünsche
- Kindergartenjahr 2014/2015 - Anmeldung
- Berichte/Informationen: Stadtbücherei, Gesunde Gemeinde, Rotes Kreuz
- Ärztedienst
- Müllabfuhrtermine 2014
- Veranstaltungskalender

Liebe Altheimerinnen!
Liebe Altheimer!
Liebe Jugend!



Kurz vor Jahresschluss bedanke ich mich für die Zusammenarbeit im Jahr 2013 bei allen GemeinderätInnen und den Gemeindebediensteten für die gute Unterstützung und Umsetzung der wichtigen Beschlüsse.

Nur durch eine bestmögliche Zusammenarbeit können wir für Altheim und seine BürgerInnen Optimales erreichen. Danke sage ich auch der Gemeindebevölkerung für viele gute Gespräche und ein konstruktives Miteinander zum Wohle unserer Stadt.

Ein kurzer Rückblick zeigt, dass wichtige Projekte, wie z.B. die **Aussegnungshalle** fertiggestellt wurden. Die erste Bauetappe der Ortsdurchfahrt Wagham mit Gehsteigerrichtung wurde ebenfalls abgeschlossen. Hier gilt mein großer Dank den Mitarbeitern der Straßenmeisterei Altheim.

Auch in der Mühlheimer Straße wurde die **Verkehrssicherheit** durch den Gehsteig bei den Objekten Hinterberger und Obermoser maßgeblich erhöht. Durch den Ausbau der Ach-Siedlungsstraße, mit Gehsteigerrichtung vom Mühlbach bis zum Haus Gierlinger, konnten wir eine höchst notwendige Straßenbaumaßnahme umsetzen. Die Egelseestraße wurde im Bereich Oberach bis zur ehemaligen B 141 neu gebaut und verbreitert. Die Ausfahrt auf die ehemalige B 141 wurde auf einen T-Knoten umgebaut und erhöht so die Verkehrssicherheit. Ein Teil der Rennbahnstraße wurde noch im November saniert, die Parschallinger-Straße mit einem neuen Asphaltbelag teilsaniert.

Für diese Straßenbau- und Sanierungsmaßnahmen, inkl. Wagham, mussten Budgetmittel in der Höhe von € 370.000,-- aufgewendet werden. Vom Land Oberösterreich wurden wir dabei finanziell und personell unterstützt. Die Schwackgasse wurde in das öffentliche Gut der Gemeinde übernommen und teils asphaltiert.

Für die **Straßenbeleuchtungserneuerung** in der Jungerstraße und einem Teilstück in der Ortschaft Stern wurden ca. € 50.000,-- in LED-Technologie investiert.

Die Stadtgemeinde Altheim kann sich 2013 auch über einige **Landesauszeichnungen** freuen: „**Junge Gemeinde**“, „**Gesunde Schulküche**“ und „**Gesunder Kindergarten**“. Insgesamt kann ich mit Freude feststellen, dass die Gesunde Gemeinde mit ihren Veranstaltungen und Beiträgen sehr positiv zu Gesundheitsthemen beiträgt. Bitte so motiviert weitermachen.

Unser **Jubiläumsjahr „10 Jahre Stadt Altheim“** ist äußerst erfolgreich verlaufen. Ebenso der „Altheimer Advent“ mit dem 11. Christkindlmarkt am Dr.-Weinlechner-Platz. Danke den Verantwortlichen und Kons. Ladislav Vorich für das großartige Programm.

Das **Schauturnen unseres Turnvereines** mit 20 Jahr-Feier nach Neugründung war gebührender Anlass, dem Obmann, Herrn Ing. Helmut Lindlbauer, und einigen langjährigen Vorturnern und Funktionären zu danken.

Hinweisen will ich auch auf eine **Reihe von Fußballturnieren** – siehe Veranstaltungskalender. Demnächst sind wieder einige Gruppen Neujahrbläser unserer Stadtmusikkapelle unterwegs. Bitte unterstützen Sie unsere Musikerinnen und Musiker kräftig. Am 11.Jänner 2014 wird der Stadtball wieder ein großes gesellschaftliches Ereignis werden, ich freue mich schon darauf!

Für das Jahr 2014 ist eine Reihe von Projekten vorgesehen. Die wichtige Voraussetzung dafür ist ein **ausgeglichenes Budget**, das finanziellen Handlungsspielraum zum Investieren zulässt. Es ist dies bereits mein 23.Gemeindebudget, welches ich maßgeblich mitgestalten darf und es ist wie in all den Vorjahren wieder ausgeglichen .

Der mittelfristige Finanzplan für die Jahre 2015 bis 2017 deutet darauf hin, dass Altheim finanziell solide aufgestellt ist.

2014 wird schwerpunktmäßig im **Geothermiebereich** durch den Austausch von zwei weiteren Wärmetauschern investiert. Auch weitere Anlagenteile sind in Zukunft zu erneuern. Versorgungssicherheit hat höchste Priorität. Die Energie AG hat eine Berechnung über die Leistungsfähigkeit des Leitungsnetzes im Auftrag der Stadtgemeinde durchgeführt. Das Ergebnis hat gezeigt, dass unser Geothermie-Leitungsnetz unseren Bedürfnissen entspricht. Das Projekt „**Öffentliche Wasserversorgung im Stadtplatzbereich**“ werden wir im Laufe des ersten Quartals 2014 vorstellen. Die Umsetzung wird 2014 und in den Folgejahren erfolgen.

Beim **Projekt Kirchenumfeld** werden wir 2014 den Kommunikationsplatz errichten. 2015 soll die Gedenkstätte für die Verstorbenen beider Weltkriege, sowie der Parkplatz vor der Pfarre errichtet werden. Es ist ein großes Bestreben, dieses Gesamtprojekt 2015, 70 Jahre nach Ende des 2. Weltkrieges, abschließen zu können.

Für den **Gemeindestraßenbau** sollen wieder € 200.000,-- investiert werden und darüber hinaus für die zweite Bauetappe bei der Ortsdurchfahrt Waghams, mit Gehsteigerrichtung bis zur Kreuzung Polling/St.Veit, Mittel aufgewendet werden. Der Gehsteig an der Mühlheimer Straße wird 2014 endgültig fertiggestellt werden. In St.Laurenz errichten wir den Gehsteig im Bereich des Kirchenumfeldes und die Parschallinger Straße wird 2014 fertig saniert. Für die Erneuerung der Straßenbeleuchtung sind € 40.000,-- vorgesehen, natürlich in LED-Technologie.

Für die Modernisierung des **Bauhof-Fuhrparks** sind € 80.000,-- im Jahr 2014 budgetiert worden. Ca. € 11.000,-- werden wir für eine Fluglichtanlage für den SKA-Jugend-Trainingsplatz investieren. Für die regelmäßige Überprüfung des **Flächenwidmungsplanes**, sowie des Ortsentwicklungskonzeptes, werden wir in den Jahren 2014 und 2015 ca. 70.000 Euro aufwenden.

Aus diesen Darstellungen können Sie nachvollziehen, dass die Stadtgemeinde Altheim eine hohe Investitionsquote hat. Wichtig ist dabei nur, dass wir möglichst viele Aufträge an heimische und regionale Firmen vergeben können. Es geht um unsere Arbeitsplätze.

Ich freue mich auf ein interessantes, arbeitsreiches Jahr 2014.

Geschätzte AltheimerInnen, liebe Jugend,
ich wünsche euch von Herzen ein frohes besinnliches Weihnachtsfest.
Für 2014 wünsche ich allen Gesundheit, Erfolg und Zufriedenheit.

Euer

Beschlüsse des Gemeinderates:



Seit der Herausgabe der letzten Stadtnachrichten im September 2013 fanden zwei Gemeinderatssitzungen statt. Unter anderem wurden folgende Beschlüsse gefasst:

Nachtragsvoranschlag 2013

Der Haushalt der Stadtgemeinde Altheim kann im Finanzjahr 2013 sowohl im **ordentlichen** Haushalt mit einem Volumen von **€ 9.987.900** als auch im **außerordentlichen** Haushalt mit Einnahmen und Ausgaben in der Höhe von je **€ 1.479.100** unter zu Hilfenahme von **Rücklagen** in der Höhe von **€ 34.900,00** ausgeglichen werden.



Gegenüber dem Voranschlag 2013 ergeben sich im **ordentlichen Haushalt** Mehreinnahmen von € 558.300, Mindereinnahmen von € 223.400, Mehrausgaben von € 716.200 und Minderausgaben von € 381.300, gesamt daher ein Einnahmen- und Ausgabenplus von € 334.900. Im **außerordentlichen Haushalt** ergibt sich durch Mehreinnahmen von € 157.400, Mindereinnahmen von € 143.400, Mehrausgaben von € 213.100 und Minderausgaben von € 199.100 ein Zuwachs von € 14.000.

Der Schuldenstand der Stadtgemeinde Altheim wird sich im Jahr 2013 von anfänglich € 1.521.200 auf **€ 1.278.500** vermindern.

Mit Oktober 2013 wird ein Rücklagenstand in der Höhe von € 1.518.013,11 ausgewiesen, welcher sich durch die Auflösung der nicht zweckgebundenen Erhaltungsbeitrag-Kanal-Rücklage (€ 22.900,00), durch die Entnahme aus der Betriebsmittlrücklage für den AOH (€ 1.100,00 für Feuerwehrfahrzeugankauf) und den OH (€ 10.900,00 für den HH-Ausgleich) auf **€ 1.483.100** vermindern wird.

Geothermisches Wärmeversorgungsunternehmen Netzhydraulische Berechnung des Fernwärmenetzes

Die Energie AG Oberösterreich, Wärme GmbH, erhält den Auftrag zur netzhydraulischen Berechnung des bestehenden Fernwärmenetzes der Stadtgemeinde Altheim.



10 Jahre Stadt Altheim – Jubiläumsveranstaltung 21./22./23.Juni 2013; Genehmigung der Kosten

Für die Feiern und Feste anlässlich der 10. Wiederkehr der Erhebung Altheims zur Stadt wurden die angefallenen Kosten in Höhe von € 35.579,39 genehmigt.



Finanzielle Unterstützung für den Christkindlmarkt 2013

Für die Abhaltung des 11. Altheimer Christkindlmarktes wird der MLZ-Veranstaltungsgemeinschaft eine finanzielle Unterstützung in Höhe einer Barleistung von € 1.500,00 und eine Subvention in Form von Bauhofleistungen bis zu einem Betrag von € 1.500,00 gewährt. Für den Dr.-Weinlechner-Platz wurde für den Christkindlmarkt eine neue Weihnachtsbeleuchtung angeschafft, die jedoch im Eigentum der Stadtgemeinde Altheim verbleibt.



Kurzparkzonen im Gemeindegebiet; Neuerlassung einer Verordnung und Aufhebung der alten Verordnungen

Die Parkplätze auf den nachstehend angeführten Bereichen werden zur Kurzparkzone eingerichtet:



1. Der gesamte Bereich des Stadtplatzes.
2. Die Parkplätze vor der Liegenschaft Kirchengasse 1.
3. Die Parkplätze vor den Liegenschaften Kirchengasse 6, Kirchengasse 8 und Kirchengasse 10.
4. Die Parkplätze in der Bahnhofstraße, entlang der Liegenschaften Bahnhofstraße 4 und Stadtplatz 1.
5. Die Parkplätze in der Feldschmidgasse, welche sich vor der Liegenschaft Bahnhofstraße 16 befinden.
6. Die Parkplätze neben dem Schnellimbiss in der Braunauer Straße.
7. Die Parkplätze auf dem Vorplatz der Liegenschaft Braunauer Straße 22.
8. Die auf der Nebenfahrbahn zur Braunauer Straße befindlichen Parkplätze, im Bereich der Liegenschaft Braunauer Straße 22 bis zur Liegenschaft Braunauer Straße 26.
9. Die Parkplätze am Rathausvorplatz.

Die Kurzparkzone gilt

- in den Bereichen 1 – 8: an Werktagen in der Zeit von 08:00 bis 18:00 Uhr, und am Samstag von 08:00 bis 12:00 Uhr.
- im Bereich 9: an Werktagen in der Zeit von 08:00 bis 18:00 Uhr

Die Kurzparkdauer wird mit 90 Minuten festgelegt.

Jährliche Hundeabgabe – fällig am 1.1.2014

Für jeden Hund (auch Wachhund) 20,00 Euro

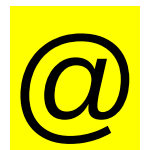


Bitte melden Sie Ihren Hund, egal ob groß oder klein und unabhängig von der Rasse, bei der Stadtkasse an. Mitzubringen sind Versicherungsnachweis und Sachkundenachweis (*dieser kann innerhalb von 3 Monaten nachgereicht werden*). **Im Ortsgebiet müssen alle Hunde einen Beißkorb tragen oder angeleint werden.** Verstöße werden ausnahmslos angezeigt.

AUS DEM AMT

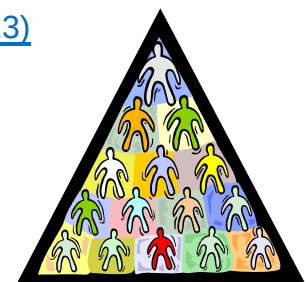
Newsletter

Für alle, die immer auf dem neuesten Stand sein möchten, gibt es nun die Möglichkeit auf der Gemeindehomepage einen oder mehrere kostenlose(n) Newsletter zu abonnieren. Dabei hat man die Wahl zwischen dem klassischen Newsletter, dem Veranstaltungsnachrichtendienst, News über die Altpapiertonne und den Müllabfuhrterminen. Zudem besteht die Möglichkeit einzelne Kategorien zu wählen, um nur über jene Neuigkeiten informiert zu werden, die einen auch wirklich interessieren.



Melde- und Personenstandsdaten 2013 (Stand per 4.12.2013)

Einwohner HWS	4734	Geburten	30
Zuzug	205	Todesfälle	58
Wegzug	202	Eheschließungen	13





Meldeamt feiert 40 Jahre Dienstjubiläum

Frau Gabriele Maron war seit 40 Jahren im Dienst der Stadtgemeinde Altheim und war den GemeindegängerInnen als Sachbearbeiter in allgemeinen Verwaltungsangelegenheiten und in vielen sozialen Bereichen – aufmerksam, freundlich, erfahren und kompetent – behilflich.

Gleichzeitig stellte Frau Maron nach 40 Dienstjahren den Antrag auf Ruhestand, welchen Sie nun seit 1.12.2013 genießen darf.

1973 begann sie Ihre Arbeit in der Gemeindekasse und wechselte nach ihrem „Mutterurlaub“ in das Meldeamt, wo sie erste Anlaufstelle für Meldeangelegenheiten, Passanträge, Kinderbeihilfe u.v.m. war. Vielen war sie auch als Bibliothekarin der Stadtbücherei bekannt, wo sie aber erfreulicherweise ehrenamtlich noch mitarbeiten will.



Labg. Bürgermeister Franz Weinberger gratulierte und bedankte sich für Ihre umsichtige und gute Arbeit für die Stadtgemeinde Altheim.

Liebe Gabi, wir wünschen dir einen schönen, wohlverdienten „Ruhestand“ und vor allem Gesundheit. Genieße die Freizeit mit deiner Familie und deinen Hobbies – Deine Kolleginnen und Kollegen.

Die neuen MitarbeiterInnen heißen wir WILLKOMMEN !

- in der Geothermie und ORC-Anlage

Seit 1. September 2013 arbeitet **Herr Manuel Raschhofer** als Mitarbeiter in der Geothermie und ORC-Anlage. Wir freuen uns, Herrn Raschhofer als neuen Mitarbeiter herzlich begrüßen zu dürfen.



- in der Hauptschule

Seit 1. Oktober 2013 arbeitet **Frau Gerlinde Weindrich** als Mitarbeiterin in der Reinigung der Hauptschule Altheim. Wir freuen uns, Frau Weindrich als neue Mitarbeiterin herzlich begrüßen zu dürfen.

Frau Weindrich ist die Nachfolgerin für **Frau Pfeiffer Hannelore**, welche mit 15. September 2013 ihr Dienstverhältnis beendete. *Wir wünschen Frau Pfeiffer Hannelore alles Gute, Gesundheit und viel Glück!*



- in der Verwaltung

Seit 1. November 2013 arbeitet **Frau Melanie Kobencic** als Mitarbeiterin in der Verwaltung, im Büro von Amtsleiter und Bürgermeister. Frau Kobencic arbeitet anstelle von Frau Brunner Barbara als Karenzvertretung für die Kollegin Elke Peham. Herzlich Willkommen!



- im Meldeamt

Nicht ganz neu – Frau Barbara Brunner hat den Arbeitsplatz gewechselt. Anstelle der Karenzvertretung für Frau Peham arbeitet Frau Brunner nun seit 1. November 2013 mit Festanstellung, als Nachfolgerin von Frau Gabriele Maron im Meldeamt – Zimmer 1.



Heizkostenzuschuss-Aktion 2013/2014

In der Sitzung vom 09.12.2013 wurde von der Oö. Landesregierung der Heizkostenzuschuss für die Heizperiode 2013/2014 beschlossen. Der Heizkostenzuschuss beträgt wie im Vorjahr 140,00 Euro. Es gibt eine Einschleifregelung nach der Personen, deren Einkommen bis zu 50,00 Euro über der genannten Einkommensgrenze liegt, einen Zuschuss in der Höhe von 70,00 Euro erhalten. Der Heizkostenzuschuss ist an eine „soziale Bedürftigkeit“ gebunden. Als „sozial bedürftig“ gelten laut Richtlinie all jene Personen, deren Haushaltseinkommen die Ausgleichszulagenrichtsätze für 2014 nicht übersteigen.

Diese betragen: Alleinstehende 857,73 Euro und für

Ehepaare/Lebensgemeinschaften 1.286,03 Euro (und je Kind 161,41 Euro)

Die Antragsfrist läuft vom 27. Dezember 2013 bis 15. April 2014.

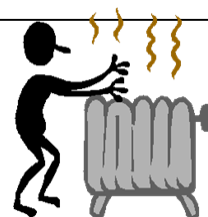
Die Antragstellung kann im Stadtamt, Zimmer 2, bei Herrn Riedlmair (Tel.Nr. 42255-73), erfolgen. Dort erhalten Sie auch nähere Auskünfte über die Förderungsvoraussetzungen. Bei der Antragstellung sind jedenfalls die Einkommensnachweise (z.B. Pensionsnachweis, Mitteilung vom AMS, Lohnzettel etc.) vorzulegen.

Bitte beachten Sie auf unserer Homepage

www.altheim.eu

das Rundschreiben vom Amt der OÖ.LReg.

„Schadstoffarmes Heizen – Anforderungen an Feuerungsanlagen nach dem Oö. Luftreinhaltegesetz



Sozialberatungsstelle Altheim – neue Anschrift!

Die Sozialberatungsstelle Altheim wurde mit 15.11.2013 vom bisherigen Standort in der Schulgasse 4 in die Räumlichkeiten des Seniorenheimes Altheim, Rosenweg 19, verlegt. Sie ist im Untergeschoss, Dienstzimmer 0.1, untergebracht. Die neue Telefonnummer lautet: **07723/42352/801**, die E-Mail Adresse **sbs-altheim.post@shvbr.at** ist unverändert.



Die Sozialberatungsstelle bietet bei sozialen Problemstellungen kostenlose, individuelle und vertrauliche Informations- und Orientierungshilfe an. Sie gibt einen Überblick über soziale Hilfseinrichtungen, wie

- Hauskrankenpflege,
- mobile Betreuung und Hilfe,
- Alten- und Pflegeheime,
- Betreubares Wohnen,
- Familienhilfe,
- Schuldnerberatung,
- Ehe- und Familienberatung,
- Alkoholberatung,
- Einrichtungen der Sozial- und Behindertenhilfe usw.

in **ALTHEIM**

Elisabeth Gregor

Telefon: 07723/42352/801

Adresse: Rosenweg 19, 4950 Altheim

e-mail sbs-altheim.post@shvbr.at

MO: 14.00 – 18.00 Uhr

DO: 08.00 – 12.00 Uhr

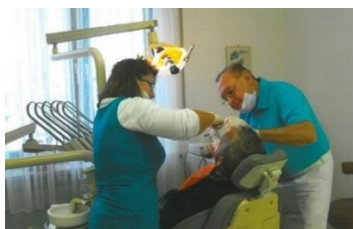
und 14.00 – 18.00 Uhr

FR: 08.00 – 11.00 Uhr

Amtstage des Notariates Mauerkirchen in Altheim – 1.Quartal 2014

Fr	03.01.2014	Fr	31.01.2014	Di	25.02.2014	Di	25.03.2014
Di	07.01.2014	Fr	07.02.2014	Fr	07.03.2014	Fr	04.04.2014
Fr	17.01.2014	Di	11.02.2014	Di	11.03.2014		
Di	21.01.2014	Fr	21.02.2014	Fr	21.03.2014		
						Freitags	10:00 – 12:00 h
						Dienstags	16:30 – 17:30 h

Mag.Elmar Obermayr – Obermarkt 15, 5270 Mauerkirchen Tel. 07724/2268 office@notar-obermayr.at



Information der Zahnpraxis Karl Senn:

Die Praxis ist geöffnet

Di, Mi, Do, Fr 09.00 – 12.00 Uhr

Altheim, Bahnhofstraße 30, Tel. 07723/42751

ALLE JAHRE WIEDER.....Weihnachtszeit, Christbäume, Schneeräumung.....

Der **Weihnachtsbaum** am Altheimer Stadtplatz kommt heuer aus Wildenau. Mit Hilfe eines Krans wurde er von unseren Bauhofmitarbeitern am 18. November aufgestellt



.....und erstrahlt nun in weihnachtlichem hellen Glanz!

Ein herzliches Dankeschön den Christbaumspendern



Herrn Stiglbauer Georg, Hohes Kreuz 2, 4933 Wildenau

für den großen Weihnachtsbaum am Stadtplatz,

Frau Lutz Heidemarie, Altheim, Am Hang 6

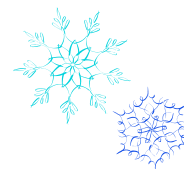
für den Weihnachtsbaum im Parkplatzbereich Pfarrkirche St. Laurenz,

Frau Stranzinger Wilhelmine, Altheim, Ulrichsweg 2

für den Weihnachtsbaum am Dr.-Weinlechner-Platz

Herrn und Frau Rechenmacher Josef und Barbara, Altheim, Dornergries 2

für einen Weihnachtsbaum am Zugang zur Aussegnungshalle-Englwirtparkplatz



Auch im nächsten Jahr werden wieder Christbäume benötigt. Spender mögen sich, bitte, bei der Stadtgemeinde Altheim, Bauamt, melden.

Christbaumentsorgung im Gemeindebauhof

Dienstag, 07.01.2014 bis Donnerstag, 09.1.2014 - jeweils von 7.00 - 17.00 Uhr und Freitag, 10.01.2014 von 07.00 - 13.00 Uhr können

Christbäume im Gemeindebauhof - nach dem Einfahrtstor rechts - deponiert bzw. abgegeben werden.

oder bei der Kompostieranlage Zauner, vulgo Barth, in Weidenthal:

Anlieferungszeiten:

Dienstag von 13.00 bis 18.00 Uhr

Freitag von 13.00 bis 18.00 Uhr

Samstag von 09.00 bis 12.00 Uhr

Pflicht zur Schneeräumung

Nach den gesetzlichen Bestimmungen des § 93 der Straßenverkehrsordnung haben Eigentümer von Liegenschaften im Ortsgebiet, Gehsteige und Gehwege entlang der ganzen Liegenschaft, in der Zeit von 06.00 Uhr bis 22.00 Uhr, von Schnee zu säubern, sowie bei Schnee und Glatteis zu bestreuen. Ist ein Gehsteig (Gehweg) nicht vorhanden, so ist der Straßenrand in der Breite von 1 m zu säubern und zu bestreuen.

Dabei ist der Schnee entweder auf dem eigenen Grundstück zu deponieren oder, je nach Ausführung der Straße, an der Grundstücksgrenze zwischen Straße und öffentlichem Gut oder zwischen Gehsteig und Fahrbahn zu lagern. Keinesfalls darf der Schnee, ohne Zustimmung der GrundstückseigentümerIn, auf fremden Grund verbracht werden.

Besonders wird in diesem Zusammenhang darauf hingewiesen, dass die Schneeräumung der Gehsteige und der durch die jeweiligen Liegenschaftseigentümer zu säubernden Flächen, durch die Mitarbeiter des Gemeindebauhofs, eine freiwillige Leistung der Gemeinde darstellt. Keinesfalls kann daraus ein Rechtsanspruch oder eine vertragliche Verpflichtung, insbesondere auch keine Anscheinsvollmacht, abgeleitet werden. **Warnstangen aufstellen genügt nicht!**



Winterdienst

Bitte achten Sie darauf, dass Sie im Winter Ihre **Fahrzeuge so abstellen (wenn möglich auf dem eigenen Grundstück !)** dass die Winterdienst-Fahrzeuge, sowie auch alle anderen Einsatzfahrzeuge, problemlos durch die Straßen fahren können !

Bei widerrechtlich abgestellten Fahrzeugen wird kein Winterdienst durchgeführt !

Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass bei extremen Schneefällen nicht überall gleichzeitig geräumt werden kann. Die Mitarbeiter des Bauhofes Altheim arbeiten rund um die Uhr (auch an Feiertagen) für schneefreie Fahrbahnen im ganzen Ortsgebiet.

Schneestangen dienen der Sicherheit auf schneeverwehten Straßen und dürfen nicht mutwillig entfernt werden !

Bitte, schneiden Sie auch Ihre Sträucher und Bäume entlang von Gehsteigen und Straßen zurück, sodass es zu keiner Behinderung für die Einsatzfahrzeuge des Winterdienstes kommt.



Öffnungszeiten des Altstoffsammelzentrums für Weihnachten

Zwischen den Feiertagen sind alle Altstoffsammelzentren zu den gewohnten [Öffnungszeiten](#) für Sie da.

Dienstag, 24.12.2013: Alle ASZ sind geschlossen

Dienstag, 31.12.2013: ASZ-Braunau und Mattighofen bis 12:00 Uhr geöffnet

Bitte beachten Sie, dass es zwischen den Feiertagen - besonders an den Samstagen - zu starkem Andrang kommen kann und dadurch längere Wartezeiten entstehen können.

ALTPAPIERTONNE – ENTLERUNGSTERMINE 2014

Mittwoch 22.01.2014

Mittwoch 05.03.2014

Mittwoch 16.04.2014

Mittwoch 28.05.2014

Mittwoch 09.07.2014

Mittwoch 20.08.2014

Mittwoch 01.10.2014

Mittwoch 12.11.2014

Montag 29.12.2014



WICHTIG!

- **Tonne am Straßenrand positionieren**
- **Tonne am Vortag des Abholtages bereitstellen** (die Entleerungstour beginnt um 05:00 Uhr)
- **Gute Zufahrtsmöglichkeit muss für die Entleerung gegeben sein** (3-Achsen-LKW, befestigte Wendemöglichkeit)

BaGaLa – Garten-Service-Fachdienste

Als Fachbetrieb in der Garten-und Landschaftspflege und dem Baumdienst bieten wir Ihnen mit unserer 30jährigen Berufserfahrung an 365 Tagen unseren Full-Service.

Unser Leistungsspektrum

Baumdienste: Kronenschnitt, Lichtraumprofilschnitt und Kronensicherung, Baumchirurgie, Fällungen, Wurzelstockkro-

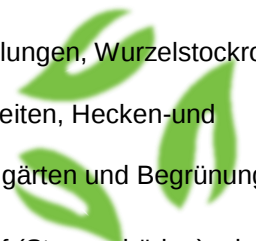
dungen, Baumwertgutachten, Baugrund-Rodungen

Garten-und Landschaftspflege: Rasenschnitt, Düngung, Vertikutierarbeiten, Mäh-Schlegelarbeiten, Hecken-und Strauchschnitt, Wegereinigung

Garten-und Landschaftsgestaltung: Neu-/Umgestaltung, Raseneinsaaten, Pflanzungen, Dachgärten und Begrünung, Steinarbeiten aller Art, Staunässebeseitigung, Bagger- und Erdarbeiten

Wir leisten in den Wintermonaten sofortige Aufräumarbeiten nach Schneebruch und Windwurf (Sturmschäden), aber auch Gefahrenfällungen. Deshalb haben wir, Ihr kompetenter Ansprechpartner dieser Region – einen **24Std. Not-**

rufdienst für Sie eingerichtet
Ing.-Bau BaGaLaGroup, Dipl.-Ing. Fritz Röhrs (wh. in Altheim) Tel./Fax 0043 (0)7723/41206 oder Tel. 0043 (0)650/4008570 oder 0049(0)176/78623711





Freiwillige Feuerwehr der Stadt Altheim

Liebe Altheimerinnen,
Liebe Altheimer!

Weihnachten steht vor der Tür, wie jedes Jahr werden in den Haushalten die Kerzen auf den Adventkränzen und Christbäumen entzündet. Solange die Kerzen noch lang und das Reisig noch frisch sind, ist das ein schönes Brauchtum. Gegen Ende der Weihnachtszeit, birgt es aber größte Gefahren in sich. Auf unserer Homepage www.feuerwehr-altheim.at finden sie Tipps für ein sicheres Weihnachtsfest!

*Wie jedes Jahr findet auch heuer unsere Friedenslicht-Aktion statt. Die Feuerwehrjugend wird mit Hilfe der Aktiv-Mannschaft am Sonntag den **22. Dezember nachmittags** und am **24. Dezember vormittags** das Friedenslicht zu Ihnen nach Hause bringen. Der Erlös wird für die Jugendarbeit in der Feuerwehr-Altheim verwendet.*



In diesem Sinn darf ich Ihnen im Namen unserer Wehr ein frohes und besinnliches Fest sowie einen guten Rutsch ins Jahr 2014 wünschen.

Mit kameradschaftlichem Gruß
Markus MÜHRINGER, HBI



STELLENAUSSCHREIBUNGEN

Mitglieder (m/w) für die Freiwillige Feuerwehr der Stadt Altheim

Freiwilliges Mitglied, Beschäftigungsausmaß 100 %



Aufgaben:

- Hilfeleistung bei Bränden, Unfällen, Umweltgefährdungen, Unwettern oder Katastrophen
- (Retten, Löschen, Bergen, Schützen)
- Ausbildung
- Instandhaltung und Wartung der Geräte und des Feuerwehrhauses
- vorbeugender- und abwehrender Brandschutz
- Überwachung von brandschutztechnischen Einrichtungen und Anlagen

Ihr Profil:

- teamfähig
- kommunikativ
- körperlich fit
- technisch interessiert
- einwandfreier Leumund
- **keine Vorkenntnisse nötig!**

Wir bieten:

- eine tolle Gemeinschaft
- Kameradschaft
- Ausflüge und Feste

Wir können Ihnen leider an dieser Stelle keinen üppigen Nettobetrag als Entlohnung anbieten. **Der Lohn eines Feuerwehrmitgliedes ist, Menschen in Not helfen zu können und das reicht uns!**

Wir konnten mit unserem Jobangebot Ihr Interesse wecken? Dann kommen Sie doch zu einer unserer nächsten Übungen!

Nächste Übung:

Montag, 13. Jänner 2014 im Feuerwehrhaus Altheim, 18:45 Uhr

Glückwünsche zum Ehrentag

allen über 80jährigen in unserer Gemeinde!



im Jänner

Schütz Ernestine, Badstraße 13
Fessl Josef, Danglfing 18
Armstorfer Anna, Badstraße 33
Fischer Theresia, Diepolding 8
Wittmann Anna, Ach-Siedlung 79
Wührer Maria-Anna, Wiesnerstraße 2
Friedrich Brunhilde, Waghams 19
Auer Rudolf, Dornergries 10
Weinberger Maria, Lorenziweg 2

Höfelsauer Maria, Spindlerwehr-Siedlung 9
Perschl Elisabeth, Rosenweg 19
Berndlbauer Wilhelmine, Schwaig 6
Rögl Josefa, Neupirath 8
Rachbauer Josef, Stiblerstraße 8
Püschel Ernestine, St. Laurenz 46
Klika Maria, Hütterweg 5
Putscher Ferdinand, Englwertsham 2
Hubauer Else, Stiblerstraße 12

im Februar

Bejvl Maria, Rosenweg 19
Eichinger Maria, Jungerstraße 29
Erlinger Theresia, Stieglmühlweg 6
Zizler Hildegard, Rosenweg 19
Weinzierl Maria, Pechbrennersteg 4

Huber Marianne, Hütterweg 8
Weinberger Rupert, Lorenziweg 2
Weinhäupl Maria, Heerfahrt 5
Moser Katharina, Waghams Str. 24
Aigner Martina, Pechbrennersteg 4

im März

Neuhauser Franz, Mühlheimer Str. 4
Jobstraibitzer Marius, Dornergries 2
Mühlböck Karl, Ing.-Stern-Straße 7
Tischler Maria, Rosenweg 19
Gerner Karoline, Hans-Sachs-Weg 7

Sperl Josef, Niederndorf 7
Fink Stephanie, Dr.-Weinlechner-Platz 46
Stranzinger Maria, Mauernberg 6
Gartner Maria, Rosenweg 19
Dattendorfer Maria, Am Anger 16

Zur Auszeichnung für besondere Leistungen:

die Medaille für kulturelle Leistungen in Bronze erhielt

Herr **Johann Größlinger sen.** für sein jahrzehntelanges Wirken als Kassier und Schriftführer des Feitl-Klub Stern und der damit sehr wertvollen, geleisteten Vereinsarbeit für Brauchtums- und Heimatpflege.



das Sportehrenzeichen der Stadtgemeinde Altheim in Silber wurde verliehen an

Herrn Lindlbauer Helmut für die langjährige Arbeit als Obmann des Turnvereins und die vielen sportlichen Leistungen,
Herrn Ing. Navratil Wilfried für die langjährige Funktionärsarbeit als Vorturner,
Frau Hofer Herta für ihre langjährige Funktionärsarbeit als Vorturnerin und

das Sportehrenzeichen der Stadtgemeinde Altheim in Bronze hat erhalten Herr Franz Gerner für die langjährige Mitgliedschaft und Funktionärsarbeit als Kassier.



Zum sportlichen Erfolg:

Herr **Ernst Staufer** wurde **Landesmeister** im Zielschießen. Er hat am 16. November bei der Landesmeisterschaft der Herren im Zielbewerb mit 327 Punkten den ersten Platz erzielt. Damit hat er sich für die Staatsmeisterschaft am 25. Jänner 2014 qualifiziert. ALLES GUTE und STOCK HEIL!



Zu ihren erfolgreich absolvierten Prüfungen:

Frau **Kornelia Friedrich**, Waghams 19, hat das internationale Masterstudium "Innovation and Management in Tourism" an der Fachhochschule Salzburg mit gutem Erfolg abgeschlossen und spendierte zum Master of Arts in Business.

Frau **Julia Winkler, BA**, Spindlerwehr-Siedlung 43, hat an der Paris Lodron Universität Salzburg den Bachelor der Kommunikationswissenschaft abgeschlossen.



Studentinnen und Studenten der Redlands Universität in der Hauptschule Altheim

Am 28. September 2013 besuchten uns 32 Studentinnen/ Studenten der Redlands Universität (Kalifornien). Sie absolvieren derzeit ein Auslandssemester in Salzburg und hatten einen besonderen "Englischvormittag" für die Schülerinnen/Schüler der 4. Klassen vorbereitet. Frau Erlinger und Frau Mühlbacher sorgten dafür, dass das Projekt auch an unserer Schule gut organisiert war. Vermittelt hat diesen Besuch Fr. Vzbgrmin. Erika Kobencic.



Es gab 8 Stationen zu den Bereichen Hobbies, Amerika, Körperteile, Ferien, Essen, berühmte Persönlichkeiten, Kleidung und Sport. Unsere Schüler/innen wurden in 8 Gruppen aufgeteilt und von einer Studentin oder einem Studenten und einer Englischlehrerin zu den verschiedenen Stationen geführt. Dort konnten sie ihre englischen Sprachkenntnisse trainieren und lernten viel über eine andere Kultur. Am Ende des Vormittags trafen wir uns zu einem gemeinsamen Abschluss in der Aula.

Danke für diesen lehrreichen und interessanten Unterricht. Wir hoffen, dass wir im nächsten Jahr die "Redlands" wieder bei uns begrüßen dürfen.

An English seminar with students of the Redlands University

On Thursday September 19th, 2013 thirty-two American students of the Redlands University arrived at 8.45 from Salzburg. They coordinated a fun and interactive English day at our school.

Our pupils from the 4th form practiced speaking English, communicated with foreigners and enjoyed a cross-cultural learning environment. They took part in min-lessons based on communication activities. They were split in 8 groups and spent approximately 10 minutes at one activity. Every station had a different English language theme: f.e. HOBBIES, ALL ABOUT AMERICA, BODY PARTS, HOLIDAYS, FOOD, FAMOUS PEOPLE, CLOTHES AND FASHION and SPORTS.

At the end there was a short conclusion activity in the main area. For our pupils it was an interesting, entertaining and also educational morning. Thank You Redlands! We hope we'll be able to do this seminar again next year.

Weitere Informationen über die Projekte und Aktivitäten in der HS Altheim gibt es auf unserer Homepage: www.hsaltheim.at

ANMELDUNG im Pfarrcaritas-Kindergarten für das Kindergartenjahr 2014/2015

Anmeldetage für das Kindergartenjahr 2014/2015 sind

für den Kindergarten Bettmesserstraße:

Montag 24.02.2014 von 13.00-16.00 und
Freitag 28.02.2014 von 12.00-14.00

oder nach telefonischer Vereinbarung 07723/42798 (kein Tag der offenen Tür)



für den Kindergarten Wiesnerstraße:

Montag, 24.02.2014 von 09:00 - 10:00 Uhr und 14:00 - 16:00 Uhr

TAG DER OFFENEN TÜR – Dienstag, 04. Februar 2013 von 9:00 - 11:30 Uhr.

Beim Tag der offenen Tür haben alle Interessierten die Möglichkeit, einen Einblick in den Ablauf eines Kindergartenjahres zu bekommen.

Die Betriebszeiten des Kindergartens Wiesnerstraße sind **neu**: 07:00 – 13:30 Uhr
(**Neu!** mit Mittagsbetrieb) Informationen: Tel. 07723 44444

Bitte bringen Sie Ihr Kind zur Anmeldung mit, ebenso die Geburtsurkunde, und bitte beachten Sie, dass eine Anmeldung keine Aufnahmegarantie ist!



Hallo, ich bin die neue Jugend-ecke in der Stadtbibliothek!



Ich freue mich, wenn ihr mich besucht –
Interessante und spannende **Bücher** warten auf Euch !

Aufklärungsbücher ab 14
Alles was du über Freundschaft,
Liebe und Sexualität wissen willst



Sophie ahnt nicht, dass ein halbes Lächeln alles auf den Kopf stellen wird. Dass ein einziger Blick aus schokoladenbraunen Augen ausreichen wird, um ihre Welt in Funken sprühendes Himmelblau zu tauchen. Dass ein einziger Kuss ihr den Mut verleihen wird, dem Familiengeheimnis auf den Grund zu gehen, das ihr Leben bis jetzt bestimmt hat. Mattis ahnt nicht, dass Sophie ihm entlocken wird, was er vor allen anderen verbirgt. Dass er sich mit ihr so sicher fühlen wird wie noch mit niemandem zuvor. Beide ahnen nicht, dass ihre Liebe sie über sich selbst hinauswachsen lassen wird. Sophie und Mattis. Mattis und Sophie.



Er kennt seine Opfer, doch wer kennt ihn?
Ein Mörder geht um im Raum Köln/Bonn. Seine Opfer sind allesamt junge Männer. Als Romy Berner, Volontärin beim KölnJournal, mit der Recherche beauftragt wird, muss sie feststellen, dass alle Toten dem Freundeskreis ihres Zwillingbruders Björn angehörten - und dass der Mörder ihr näher ist, als sie ahnt ...

Romane, Fantasy, Thriller, Ratgebersag uns Deine Buch- und Lesewünsche - Die Bibliothek kauft nach Möglichkeit gerne die gewünschten Medien, denn **die Bibliothek hat ein Herz für junge Leser!**

Die Jugend liest.....



es geht auch so.....



„Lesen ist eine der grundlegenden Kulturtechniken, auf die alles aufbaut, sagt Wolfgang Lanzinger, Chef des Lesekompetenzzentrums. „Jede Form des Lesens ist wichtig, vom Alltagslesen bis zum Vorlesen, vom Miteinanderlesen bis zum Zeitungslesen.“

Aktion von 20.12. bis 15.1.: OÖNachrichten, Lesekompetenzzentrum und Thalia wollen OÖ Schüler der 5.-8. Schulstufen zum Lesen animieren „Wo steht der höchste Bücherturm?“.

Entdecke Deine Leselust !

Stadtplatz 27 – Altes Rathaus – Tel. 07723 43076

Öffnungszeiten: Mo – 16 bis 18 Uhr – Do 13 bis 17 Uhr und zusätzlich

NEU ab Jänner 2014: Mittwoch 10:30 Uhr bis 12:30 Uhr

Am 26. September 2013 las die junge oberösterreichische, preisgekrönte Schriftstellerin Anna Weidenholzer aus ihrem Roman „*Der Winter tut den Fischen gut*“ und begeisterte 85 ZuhörerInnen. Begeistert haben uns auch Pat Schoibl und Elisabeth Danecker wieder mit ihrer Musik und ihren wunderschönen Liedern.

Im Interview mit Ingrid Schiller verriet Anna Weidenholzer, wie sie zur Literatur kam und wie sie ihre Geschichten findet.



Die Stadtbücherei Altheim im „Alten Rathaus“ ist räumlich klein – jedoch medial und technisch gut ausgestattet. **Vorbeischaun und stöbern lohnt sich!**

Das zeigt auch die steigende Zahl der Entlehnungen. Im Jahr 2013 (1.1.2013 – 10.12.2013) wurden **10.900 Entlehnungen** (ohne e-book Entlehnungen bei media2go) verzeichnet. **DAS IST SPITZE!**



TOP-LESER im Jahr 2013 sind

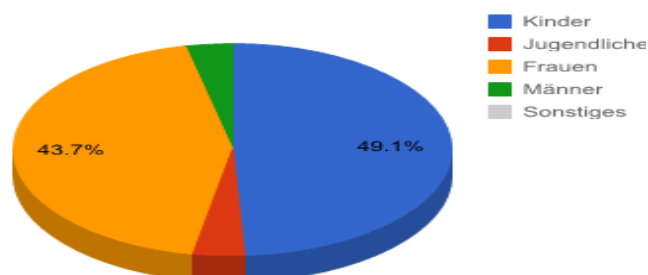
Schwarz Liam
mit 294 Entlehnungen,
gefolgt von



Neudorfer Theresa
mit 277 Entlehnungen

.....und vielen weiteren eifrigen
Leserinnen, Lesern und Zuhörern

Entlehnungen nach Benutzergruppen:



Einige Leserinnen und Leser nutzen auch das Angebot von media2go und leihen sich kostenlos Bücher für ihre e-books aus. Informationen zu **media2go** gibt es in der Stadtbücherei oder auf www.media2go.at

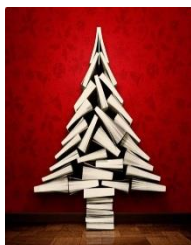


Auf www.biblioweb.at/altheim kann man auch bequem zu Hause im Medienangebot der Stadtbücherei Altheim stöbern und nach geeigneten Büchern, DVD-Filmen, Zeitschriften oder Spielen suchen.



Wir sagen DANKE den ehrenamtlichen MitarbeiterInnen und Mitarbeitern!

Sie haben für Verleihstunden, Veranstaltungen, Ausbildung, Fortbildungen, Recherchen, Büchertransporte u.v.m. gemeinsam an die 300 Stunden ehrenamtlich gearbeitet. HERZLICHEN DANK dafür!



Vielen Dank auch allen BenutzerInnen der Stadtbücherei – wir freuen uns, dass sie unsere Angebote so zahlreich annehmen!

Das Team der Stadtbücherei Altheim wünscht allen frohe Lese-Festtage und für das NEUE JAHR wünschen wir viel Glück und Gesundheit!

Alzheimer Bäuerinnen machen den Schulkindern Gusto auf nahrhafte gesunde Jausensnacks, die schmecken!

Die Alzheimer Bäuerinnen überreichten den beiden ersten Schulklassen zu Schulbeginn wieder eine „**Gesunde Schultüte**“ und...

....damit es im Schuljahr gesund weitergeht wurde anschließend gemeinsam eine „gesunde Jause“ zubereitet. Den Kindern machte das Gemüseschnippeln sichtbar viel Spaß, und weil sie es selbst zubereitet haben, mundete es natürlich auch vorzüglich.



GESUNDES, FRISCHES ESSEN ist schnell zubereitet, ist nahrhaft und schmeckt!



Rezepte für die Winterzeit: wärmend – aufbauend – energiespendend
–vitaminreich - von den Schulköchinnen



Karottensuppe mit Orangen und Ingwer	Lauch-Fischaufguss	Karotten-Apfel-Muffins
Zutaten: 3 Portionen	Zutaten: 10 Personen	Zutaten: 10 Stück
250 g Karotten	1 kg Lauch	150 g Karotten, fein gerieben
1 Zwiebel oder Lauch	1 kg Seelachsfilet	150 g säuerliche Äpfel, geraspelt
15 g Butter	Zitronensaft, Salz, Pfeffer,	70 g Walnüsse, gehackt
2 Orangen	Paprika	160 g Mehl
0,75 l Gemüsebrühe	100 g Paradeismark	120 Zucker
1 haselnussgroßes Stück Ingwer	¼ l Lauchbrühe	1 TL Backpulver
1 EL Creme fraiche	2 Eier	etwas Salz
75 ml gepresster Orangensaft	100 g geriebener Gouda	1 TL Zimt, 1 TL Vanillezucker
Muskat, Salz, Pfeffer	Salz, Muskat, Pfeffer	3 Eier, 100 g Pflanzenöl
Zubereitung:	Zubereitung:	Zubereitung:
Karotten in kl. Würfel und Zwiebel in feine Ringe schneiden. Von einer Orange nur das Äußere der Schale abschälen, nicht das Weiße (ist bitter). Aus ein paar Schalenstücken feine Streifen für die Garnitur schneiden und zur Seite stellen. Butter in einem Topf erhitzen, Orangenschalen und Zwiebel darin anschwitzen. Die Karotten zugeben und kurz mitdünsten. Mit Suppe aufgießen, das halbierte Ingwerstück zugeben und die Suppe bei milder Hitze 15 Min. köcheln lassen. Ingwer entfernen und die Suppe pürieren. Nochmals erhitzen und Orangensaft zufügen; Creme fraiche unterrühren und würzen.	Lauch in 4 cm lange Stücke schneiden, dünsten. Abseihen und die Brühe auffangen; Seelachsfilet würzen mit Salz, Pfeffer, Paprika, in 4 cm große Stücke schneiden. Auflaufform fetten, Fisch und Lauch abwechselnd einschichten. Paradeismark, Lauchbrühe, Ei und Käse vermischen. Abschmecken mit Salz, Muskat und Pfeffer. Über den Fisch und den Lauch gießen, etwa 15 Minuten bei 200 Grad backen. Als Beilage passt eine cremige Polenta.	Mehl, Backpulver, Zimt und Nüsse vermengen. Eier Zucker, Vanillezucker und Salz schaumig rühren und Öl langsam einrühren. Anschließend Karotten und Äpfel vorsichtig unterheben, ebenso die Mehlmischung. Den Teig in die Muffinsformen füllen und bei etwa 180 grad 20 bis 25 Minuten backen. Tipp: Die Karotten-Apfel-Muffins schmecken köstlich mit einer Vanillesauce.
	Nährwert pro Portion: 176 kcal	Nährwert pro Stück: 276 kcal



Der 24. Dezember sollte so geplant werden, dass jeder das tun kann, worauf er Lust hat, ohne auf Kosten des anderen zu leben. „Es muss doch zum Beispiel nicht das Fünf-Gänge-Menü sein, vielleicht tun es zwei Gänge auch.“ (Familienberater Martin Sourek)
Eine harmonische Weihnachtszeit wünscht Ihnen



Vorankündigung: im März 2014

TrophoTraining® nach Dr. Udo und Dr. Jakob Derbolowsky

Selbsthilfemethode zur positiven Stressbewältigung, zu mehr Selbstvertrauen, Freude, Vitalität und konzentrierter Gelassenheit. Rasch erlernt, kann es JEDERZEIT und ÜBERALL (Familie, Beruf, Freizeit,.....) angewandt werden.
4 Abende in einer Kleingruppe mit **Elfriede Angleitner** (Psychopädie, TrophoTraining, pädagog. Persönlichkeits-training) Bei Interesse bitte im Stadtamt melden: Lobe Elisabeth (42255-82) u. Mayr-Stauffer Annika (42255-75)

Krank ohne Befund von Prim. Dr. Med. Manfred Stelzig

Vortrag am Donnerstag, 20. März 2014 - 19.30 in der Landesmusikschule



Stammtisch für Pflegende Angehörige



Die Betreuung und Pflege zuhause ist eine sehr persönliche Situation. Gedanken und Gefühle zwischen Freude und Traurigkeit, Zuwendung und Abneigung, Hoffnungslosigkeit und Zuversicht begleiten den Pflegealltag. Das Aussprechen und Austauschen in einer Runde des Vertrauens und der wertschätzende Umgang damit bringt vielen Erleichterung. Der „Stammtisch für Pflegende Angehörige“ findet einmal im Monat für 2 Stunden statt und wird in Altheim von der ausgebildeten Dipl. Gesundheits- und Krankenpflegerin, Frau Hemetsberger Barbara, geleitet. Alle, die einen kranken und/oder alten Menschen zu Hause betreuen und pflegen sind dazu recht herzlich eingeladen.

Nächster Stammtisch: 9. Jänner 2014

LATERNENWANDERUNG: Treffpunkt Rathaus – 19:00 h

nur bei Schönwetter - bei Schlechtwetter findet der Stammtisch im GH Zillner's Einkehr, 19:30 h, statt.

Psychologische Beratung



Kostenlose psychologische Beratung im Stadtamt Altheim, 1. Stock, Zi.10

monatlich - jeden 1. Mittwoch - 10:00 h – 11.00 (Basisstunde)

Bitte um ev. telefonische Terminvereinbarung, da es ansonsten zu Wartezeiten kommen kann.

„Allein sind Probleme oft schwer zu bewältigen. Manchmal tut es gut, wenn jemand zuhört und weiß, was als nächstes zu tun ist“

Beratung: Mag. Gertraud Reitter, Klinische- und Gesundheitspsychologin, Rauchertherapeutin, Mitarbeiterin der Gesunden Gemeinde Altheim; Psychologische Praxis Altheim, Reischlgasse 5, Tel. 07723/44375, Mobil 0664 73498958, e-mail: mag.reitter@aon.at



Die Gesunde Gemeinde Altheim freut sich, dass dieses Projekt nun schon seit über 10 Jahren vielen Menschen helfen konnte.

Nächste Psychologische Beratung am 8. Jänner 2014.

Der Stummfilmabend mit Live-Musik animierte 180 BesucherInnen dazu, am 14. November 2013 in die Landesmusikschule kommen. Der Film-Klassiker „Savety last“ sorgte für unterhaltsame Momente und Gerhard Gruber am Klavier ertete große Begeisterung für seine grandiose Musikbegleitung!



Gerhard Gruber wird auch im Herbst 2014 nach Altheim kommen und musikalisch sein Bestes geben, wenn es wieder heißt

„Gesunde Gemeinde lädt ein zum STUMMFILMABEND – denn LACHEN ist gesund!“

ALTHEIMER STADTBALL 11. JÄNNER 2014

Der **Alzheimer Stadtball** findet am **11.01.2014** in der **Rudolf-Wimmer-Halle** statt und wird zum zweiten Mal von der Stadtmusikkapelle Altheim organisiert.

Bereits **um 19.00 Uhr** laden wir zur **Weinverkostung** ein.

Um 20.30 Uhr eröffnet dann der Tanzklub Altheim den Ball, ehe es dann heißt **„Alles Walzer!“**.

Für Unterhaltung sorgt erstmals die **„Salzburg Land Big Band“** mit stimmungsvoller Tanzmusik.

Alle, die eine Tanzpause brauchen, können sich an einer der Bars stärken. Auch für das leibliche Wohl ist gesorgt.

Kartenvorverkauf 12 €, Abendkasse 15 €

Kartenvorverkauf bei allen Musikern und Musikerinnen der SMK Altheim, bei Spiel-Sport Hatzmann und bei der Volksbank Altheim. Tischreservierungen beim Kauf einer Vorverkaufskarte möglich.

Auf Ihr Kommen freut sich die Stadtmusikkapelle Altheim.



Das Jahr 2014 gibt Anlass sich an den Ausbruch des 1. Weltkrieges am 28. Juli 1914, mit der Kriegserklärung von Österreich –Ungarn an Serbien zu erinnern.

Der VEREIN ZEITSPUREN ALTHEIM versucht, um dem Vereinsauftrag und Vereinsnamen auch gerecht zu werden, sich an das nun 100 Jahre zurückliegende Ereignis zu erinnern. Der erste Weltkrieg war ja Auslöser für sehr viele und zumindest in Europa beinahe für alle weiteren historischen Ereignisse.

Wir wollen nicht den 1. Weltkrieg historisch analysieren, das wird nächstes Jahr vielerorts und mit Büchern neu dokumentiert werden, aber es wäre doch interessant, **lokale Bezüge zu Altheim und St. Laurenz aufzuzeigen**. Immerhin gab es für 122 Altheimer und St. Laurenzer, - wir waren ja bis 1.1. 1939 noch zwei getrennte politische Gemeinden, - keine Heimkehr von den Kriegsschauplätzen Russland, Serbien und Italien.

Wir versuchen anhand von erhaltenen Unterlagen wie Fotos, Feldpostkarten und Briefen, Medaillen, Auszeichnungen und sonstigen Dokumenten, Schicksale oder Begebenheiten von Personen (auch Frauen) aus Altheim und St. Laurenz zusammenzutragen. Es ist sozusagen ein Aufruf in der eigenen Familiengeschichte nach Unterlagen zu recherchieren.



Dazu gilt der Aufruf, sich bei mir als Obmann des VEREINES ZEITSPUREN ALTHEIM, Ing. Rudolf Mitterbauer, Am Hang 4 Tel. 07723/42354 oder 0664 110 53 89 oder per e-mail: rudolf.mitterbauer@gmx.at oder beim Stadtamt Altheim Frau Lobe Elisabeth 07723/42255-82 e-mail: elisabeth.lope@altheim.ooe.gv.at wegen Unterlagen dazu zu melden.

Nach Sichtung der Unterlagen, diese sollten möglichst bis Anfang März 2014 vorhanden sein, können wir dann entscheiden, ob wir daraus mittels ausgewählten Reproduktionen eine Ausstellung, einen Vortag oder auch eine Broschüre ableiten können.

Die Eigentümer müssten dazu das Einverständnis bekunden, die Sachen reproduzieren und veröffentlichen zu dürfen. Die Originalunterlagen werden natürlich zurückerstattet.

Rudolf Mitterbauer

Altheim, Dezember 2013



Highlights mit der OÖ Familienkarte erleben

Für alle OÖ Familienkarten-InhaberInnen gibt es jede Menge tolle Aktionen:

- Mit der ganzen Familie zum Einzeltarif zu den Spielen der oö.Amateurligen
- Familienschitag „Happy Family“ am 11. und 12.Jänner 2014 in 16 kleinen, feinen Schigebieten
- "Mein erstes Kinoerlebnis" am 2. Jänner 2014 in den Star Movie Kinos
- Das **Weihnachtsmuseum** in Steyr vom 30. Dezember 2013 bis 6. Jänner 2014 zum Halbpriß besuchen
- Newsletter für Elternbildungsveranstaltungen
- **und vieles mehr..... Umfangreiche Infos gibt es unter www.familienkarte.at**



4you Card und LEHRLINGScard

bieten jungen Leuten eine Menge Specials:

- Über 1000 Ermäßigungen in Geschäften und bei Veranstaltungen kannst du speziell für dich einfordern
- Einen Lichtbildausweis im Sinne des Jugendschutzgesetzes, damit kannst du dein Alter nachweisen, wo immer du das musst
- und du erhältst viermal jährlich gratis das Jugendkartenmagazin mag4you mit wichtigen Infos, tollen Freizeittipps, Unterhaltung, Mode etc.
- **INFOS unter www.4youcard.at/**



Die POLIZEI warnt:



„Dämmerungseinbrecher sind wieder aktiv !“

Kaum ist der Nebel eingefallen, der frühe Abend in Dämmerung gehüllt, sind auch wieder die klassischen Dämmerungseinbrüche festzustellen.

Die Täter, die überwiegend aus dem osteuropäischen Raum kommen, führen ihre Einbrüche in der Zeit von etwa Ende September bis Anfang März, überwiegend im Zeitraum zwischen 17 – 20 Uhr durch.



Foto: Internet

Eingebrochen wird in Wohnhäuser und Wohnungen, wo aufgrund der Beleuchtungsumstände mit Sicherheit anzunehmen ist, dass die Eigentümer nicht zu Hause sind.

Die Fenster bei den Nachbarhäusern sind geschlossen und die Rollläden herunter gelassen, sodass ein auch sonst noch so guter und aufmerksamer Nachbar von den Vorgängen kaum etwas mitbekommt.

Der Einbruch selbst läuft planmäßig ab: Während ein Fahrzeug fluchtbereit wartet, wird auf der Rückseite des Hauses die Terrassentür aufgehebelt, bzw. aufgebrochen. Zwei bis drei Täter durchsuchen dann gründlich das gesamte Haus.

Gestohlen wird ausschließlich: Bargeld, Schmuck, Schecks, Münzsammlungen usw.

Schützen Sie Ihr Eigenheim:

Einbrecher scheuen Schutzmaßnahmen, wollen rasch eindringen:

Nur wenige Sekunden, ein minimaler Kraftaufwand, vielleicht nur ein Schraubendreher als Werkzeug und die meisten dieser Hindernisse wie nicht gesicherte Türen und Fenster sind geöffnet. Gekippte und/oder ungesicherte Fenster sind quasi eine Einladung zum Diebstahl und normale Rollläden kein großes Hindernis. Nachträglich angebrachte Sicherheitseinrichtungen an Fenstern und Türen sind nicht allzu kostenintensiv.

Einbrecher scheuen Licht und Bewegung:

Sollte abends niemand im Haus anwesend sein wird geraten, dass Beleuchtungskörper in verschiedenen Räumen eingeschaltet werden, ev. mit Zeitschaltuhr. Bei den gefährdeten Stellen wie insbesondere Hauszugang und Terrassentüren sollten bei Annäherung durch einen/mehrere Bewegungsmelder Scheinwerfer eingeschaltet werden, die den betreffenden Bereich taghell ausleuchten und so dunkle Gestalten durch helles Licht zu verschrecken. Auch akustische Melder können in dieser Art installiert werden.

Für den Innenbereich sind zahlreiche zweckmäßige und vor allem preiswerte Alarmanlagen erhältlich.

Für Nachfragen und Beratungen vor Ort stehen Ihnen die Beamten Ihrer zuständigen Polizeiinspektion gerne zur Verfügung.

POLIZEIINSPEKTION ALTHEIM Jungerstraße 7,
4950 Altheim TEL. +43-59133-4202, FAX: +43-59133-4202-109
pi-o-altheiml@polizei.gv.at, www.polizei.gv.at, DVR: 0478563

Kabarett „da bertl und i“

Ein Kabarett der Extraklasse!

Freitag, 7. Februar 2014 „Rudolf-Wimmer-Halle“

Kartenvorverkauf: € 20,-- bei allen Oberbanken und Altheim Stadtplatz 31
(0043 7723 42598 oder 0043 676 7482860) **Veranstalter: MLZ**



Leader Region Innviertel sucht kreative Ideen für unseren ländlichen Lebensraum.

Wer jetzt bis 15. Jänner an der [Ideen-Umfrage der Leader Region Innviertel](#) teilnimmt, hat die Chance, ein luxuriöses Wochenende bzw. eine Übernachtung zu zweit in einer der neuen **Geinberg5 Private Spa Villas** zu gewinnen.

Alles, was zu tun ist: Ein paar Fragen zur Heimat beantworten!

Nutzen Sie die Chance und gestalten Sie die Zukunft der Gemeinde und Region AKTIV mit!

Das gibt es zu gewinnen:

- 1 Übernachtung für 2 Personen in einer PRIVATE SPA SUITE PREMIUM mit 114 m² Gesamtfläche, davon
- 25 m² eigenem Wellnessbereich und 40 m² Terrasse mit eigenem Badesteg in den Natur-Badeteich, offenem Kamin und privatem Thermalwasser-Whirlpool im Freien
- Hochwertiges Frühstück à la carte im Spitzen-Restaurant AQARIUM
- Butlerservice
- Zugang zur Oriental World mit Hamam
- Individuelle Entspannung im Exklusiv SPA

Teilen Sie uns Ihre kreativen Ideen für unseren ländlichen Lebensraum mit und genießen Sie mit etwas Glück den exklusiven Rückzugsort für Ihr ganz privates Wellnesserlebnis. Fernab von allem. Und doch mitten im Innviertel mit allem erdenklichen Luxus!

www.leader-innviertel.at / Link --> [IDEENUMFRAGE](#)

Teilnahmeschluss ist 15. Jänner 2014.

Nutzen Sie die Chance und gestalten Sie die Zukunft Ihrer Gemeinde und Region AKTIV mit!



Jeden 1. Samstag eines Monats – 07:30 bis 11:30 Uhr – Stadtplatz Altheim

Bauern- und Genussmarkt

regionale und saisonale Produkte
von heimischen Landwirten und Direktvermarktern.

Achtung: Im Jänner findet der Bauernmarkt nicht am ersten Samstag statt sondern am Samstag, 11. Jänner 2014.



Danke für alle Unterstützung-
gen!
**Wir können damit an-
deren helfen!**

Der 7. Flohmarkt für Kinderartikel

im Foyer der Rudolf-Wimmer-Halle Altheim
am Sa. 21. Sept. 2013, war sehr erfolgreich!



Danke für die Unterstützung unseres caritativen Flohmarktes. Der Reinerlös kommt Familien in Altheim zugute. ORA bekommt die übrig gebliebenen Sachen – ebenfalls für caritative Zwecke.

Bitte unterstützen Sie uns auch in Zukunft. Die Kontaktgruppe der Pfarre Altheim



Geschäftsräume /-halle gesucht?

Neu renovierte Halle in der Mühlheimer Straße 45 mit möblierten Büro, kleiner Küche und Sanitärräumen ist zu mieten: ca 800 qm Nfl, großes Tor, überwiegend Lager oder Produktionsfläche, mit Stapler befahrbar, gute Verkehrserschließung, ausreichend Parkflächen vor der Halle, jederzeit beziehbar, eventuell auch teilbar.

Vermieter: Hans Pichlmann - Watzing 2, A - 4661 Roitham
Preisvorstellung 2.—Euro/m² Infos: Tel. 0664-5596284

Der Blutspendedienst vom Roten Kreuz für OÖ
lädt Sie herzlich ein zur
BLUTSPENDEAKTION
der Stadt ALTHEIM



Montag,	17. Februar 2014	von 15:30 - 20:30 Uhr	Hauptschule
Dienstag,	18. Februar 2014	von 15:30 - 20:30 Uhr	Hauptschule

Informationen zur Blutspende

Blut spenden können alle gesunden Personen ab dem **Alter von 18 Jahren** im **Abstand von 8 Wochen**. Der vor der Blutspende auszufüllende Gesundheitsfragebogen und das anschließende vertrauliche Gespräch mit unserem Arzt dienen sowohl der **Sicherheit unserer Blutprodukte**, als auch der **Sicherheit der Blutspender**. Bitte bringen Sie einen **amtlichen Lichtbildausweis** oder Ihren **Blutspendeausweis** zur Blutspende mit. Den Laborbefund erhalten Sie ca. 8 Wochen später zugeschickt, somit wird die Blutspende für Sie auch zu einer kleinen Gesundheitskontrolle.

Sie sollten in den letzten 3-4 Stunden vor der Blutspende zumindest eine kleine Mahlzeit und ausreichend Flüssigkeit zu sich nehmen und nach der Blutspende körperliche Anstrengungen vermeiden.
Sie dürfen nicht Blut spenden, wenn Folgendes zutrifft:

- Einnahme von Blutdruckmedikamenten
- „Fieberblase“
- offene Wunde, frische Verletzung
- akute Allergie
- Krankenstand und Kur

In den letzten 48 Stunden:

- Eine Impfung mit Totimpfstoff z.B. FSME, Influenza, Diphtherie, Tetanus, Polio, Meningokokken, Hepatitis-A/-B, etc.

In den letzten 3 Tagen:

- Desensibilisierungsbehandlung (Allergien)

In den letzten 7 Tagen:

- Zahnbehandlung
- Zahnsteinentfernen

In den letzten 4 Wochen:

- Infektionskrankheiten (Grippaler Infekt, Darminfektion, bzw. Durchfall, etc.)
- Eine Impfung mit Lebendimpfstoff, z.B. Masern, Mumps, Röteln, Schluckimpfung, BCG, etc.
- Einnahme von Antibiotika, Schmerzmittel

In den letzten 2 Monaten:

- Zeckenbiss

In den letzten 4 Monaten:

- Piercen, Tätowieren, Ohrstechen, Akupunktur außerhalb der Arztpraxis
- Magenspiegelung, Darmspiegelung
- Kontakt mit HIV, Hepatitis-B, -C

In den letzten 6 Monaten:

- Aufenthalt in Malariagebieten

Für Fragen steht Ihnen die Blutzentrale Linz unter der kostenlosen **Blutspende-Hotline: 0800 / 190 190** bzw. per E-Mail **wmb@o.roteskreuz.at** zur Verfügung.

Weitere Blutspendetermine können Sie in Tageszeitungen sowie im **Internet** unter www.roteskreuz.at/ooe erfahren.

Bitte kommen Sie Blut spenden, denn nur mit **Ihrer Blutspende** können wir alle OÖ Krankenhäuser mit genügend lebensrettenden Blutkonserven versorgen.

Spende Blut – Rette Leben!

Das Zivilschutz-SMS

Zielgerichtete Informationen bei Katastrophen, Notsituationen oder besonderen Ereignissen – das bietet das neue Zivilschutz-SMS. Es handelt sich dabei um ein kostenloses Informationssystem für alle Oberösterreicher.

Das Zivilschutz-SMS bietet eine schnelle Information im Ernstfall!

- Sie können sich auf der Webseite www.zivilschutz-ooe.at (auf dieser Seite links unter dem Hauptmenü bzw. [hier für eine Anmeldung klicken](#)) oder am Gemeindeamt für das Zivilschutz-SMS registrieren.
- Sie müssen Vor- und Nachname, Ihre Wohnadresse und Ihre Handynummer bekannt geben.
- Die automatische Datenüberprüfung gestattet nur eine Anmeldung pro Teilnehmer.
- Der Bürgermeister entscheidet, wann ein SMS versendet wird und
- mit welchem Inhalt.
- Es können die gesamte Bevölkerung, einzelne Ortschaften oder die Bewohner eines bestimmten Straßenzuges informiert werden. Auch eigene Personengruppen wie Gemeinderäte, Landwirte, Mitglieder von Einsatzkräften oder Vereine, können angelegt werden.



Vorteile des Zivilschutz-SMS:

- Sie werden rasch und nachvollziehbar informiert.
- Durch die Füllen an Infos durch soziale Netzwerke kann nicht mehr unterschieden werden, welche Meldungen richtig oder falsch sind. Das Zivilschutz-SMS kommt vom Bürgermeister als behördlicher Einsatzleiter und bietet verlässliche Informationen.
- Im Bedarfsfall können mit dem Zivilschutz-SMS bis zu 1.000 Personen pro Sekunde benachrichtigt werden.

TIPP: Das SMS ist jederzeit lesbar. Sie können es unkompliziert an Angehörige und Freunde weiterleiten!

Sichtbarer ist sicherer! Zivilschutzverband appelliert an die Eltern! Schulanfänger im Be- zirk Braunau am Inn

Auch heuer verteilte der OÖ Zivilschutzverband kostenlos an alle Schulanfänger in Kooperation mit dem OÖ Familienreferat, diversen Sponsoren und den Bürgermeistern in allen Schulen des Bezirkes Braunau die Kinderwarnwesten.



Wer „auffällt“ ist im Straßenverkehr sichtbarer. Kinder im Straßenverkehr sind besonders schutzbedürftig. Immer wieder passieren speziell in der dämmerigen und nebligen Jahreszeit Unfälle auf dem Schulweg. Die Tragehäufigkeit der Kinderwarnwesten kann Unfälle vermeiden.“ Ihren Zweck erfüllen die Warnwesten jedoch nur, wenn die Eltern ihre Kinder dazu motivieren können, eine Schutzbekleidung in der dämmerigen Jahreszeit auch wirklich zu tragen. Prävention ist hier eine unabdingbare Notwendigkeit um die Kinder zu schützen.“, so der Bezirksleiter des OÖ. Zivilschutzverbandes Hr. Thomas Gut



Aus Liebe zum Menschen.

ÖSTERREICHISCHES ROTES KREUZ
OBERÖSTERREICH

AKTUELLES

VON DER ROT KREUZ ORTSSTELLE ALTHEIM

Jedes Jahr ein sensationelles Ergebnis bei der Haussammlung des Roten Kreuzes in der Region Altheim

Ein großartiges Ergebnis brachte die diesjährige Haussammlung des Roten Kreuzes in Altheim. Die fleißigen Mitarbeiterinnen der Sozialdienstgruppe sammelten € 18.411,00. Der Erlös wird für die Ortsstelle Altheim verwendet. Ortsstellenleiter Labg. Bgm. Franz Weinberger betonte: „Besonderer Dank gebührt aber allen Spenderinnen und Spendern aus der Region Altheim für diese großartige Unterstützung. Es ist ein starkes Zeichen der Menschlichkeit in einer oft nicht einfachen Zeit.“

DANKE!



Großübung der Einsatzkräfte in Altheim

Großübung Busunfall

Übungsannahme war ein schwerer Verkehrsunfall bei dem der Lenker eines Postbusses in einer Kurve auf der Rossbacher Landesstraße die Kontrolle über das Fahrzeug verlor. Der Bus stürzte um und begrub einen PKW unter sich. Ein nachkommendes Auto musste ausweichen und kam von der Straße ab, ein weiteres Fahrzeug fing plötzlich Feuer.

Nach der Ersten Erkundung durch den Einsatzleiter der FF Altheim und des Einsatzleiters des Roten Kreuzes wurden zusätzliche Kräfte angefordert. Nach und nach wurden die eintreffenden Kräfte vom jeweiligen Einsatzleiter eingeteilt. Es wurde eine Triagemöglichkeit eingerichtet bei der die bereits von der Feuerwehr geborgenen Patienten vom Notarzt begutachtet wurden und nach Dringlichkeit auf die jeweiligen Behandlungsstellen zugeteilt wurden.

Ein Highlight auch für die vielen Zuschauer war mitunter der Rettungshubschrauber Christopherus Europa 3 und ein Helikopter der Polizei die ebenfalls an der Übung teilnahmen.

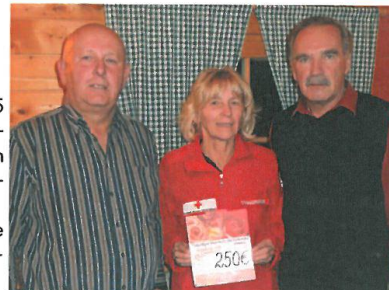
Die Übung forderte den 45 Rettungssanitätern den 6 Feuerwehren und auch den Polizeibeamten einiges ab. Jedoch konnten alle daraus lehrreiche Erfahrungen gewinnen um für den Ernstfall gerüstet zu sein.



Gesundheits- und Sozialdienstgruppe Altheim bekommt ein Dankeschön!

Der Damen-Eisstockschießenverein Sattlecker mit ihren Moaren haben in ca. 35 Jahren einen Betrag von € 250,00 angespart. Durch die Schließung des Stamm-Wirtshauses und der damit verbundenen Auflösung des Eisstockvereins haben sich die Mitglieder entschlossen, den Sparbetrag der Gesundheits- und Sozialdienstgruppe Altheim zukommen zu lassen.

Als kleines Dankeschön für die vielen freiwillig geleisteten Stunden wurden die Rot Kreuz Mitarbeiterinnen zu Getränken und Jause bei einem gemütlichen Nachmittag im Mostheurigen Stauber in Weng eingeladen.





Feitclub Stern spendet an das Rote Kreuz Altheim

Anlässlich des 50-jährigen Vereinsjubiläums spendete der Feitclub Stern einen intubationsfähigen Trainingspuppenkopf im Wert von € 500,00 an die Rot Kreuz Ortsstelle Altheim. Ab dem Jahr 2014 werden alle Rettungssanitäter dahingehend aufgeschult, dass sie im Notfall einen sogenannten „Larynxtubus“ in die Luftröhre einführen dürfen. Damit ist die größte Umstellung seit der Einführung der halbautomatischen Defibrillation im Reanimationsbereich für Rettungssanitäter auf gutem Kurs.



Martinifair im Seniorenheim und im Betreubaren Wohnen in Altheim

Die Gesundheits- u. Sozialdienstgruppe des Roten Kreuzes Altheim veranstalteten auch heuer wieder einen Martininachmittag. Im Seniorenheim wurde die Feier vom Kindergarten Bettmesserstraße mitgestaltet, im Betreubaren Wohnen von der Jugend Rot Kreuz Gruppe Altheim.

Alzheimer Kinderwarenbar



am 8. März 2014 von 13:30 bis 16:30 Uhr

in der Rudolf Wimmer Halle (Sporthalle)
4950 Altheim, Schulgasse 23

angeboten wird:

ALLES RUND UMS KIND (0-14 Jahre)!



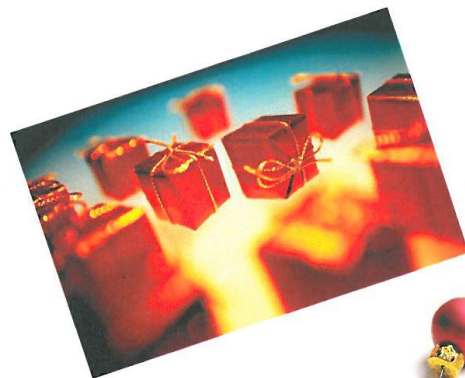
Wir bitten um rechtzeitige Reservierung eines Verkaufstisches bei:

Dina-Felicia Adlmanseder 0699 181 161 43	Edeltraud Adlmanseder 0664 736 145 35
---	--

pro Verkaufstisch wird eine Gebühr von € 5,00 eingehoben.

Für das leibliche Wohl (Kaffee und Kuchen) ist bestens gesorgt!
(Kuchen natürlich auch gerne zum Mitnehmen)

Der Erlös aus Tischgebühr, Kaffee & Kuchen kommt der
RK Dienststelle Altheim zu Gute!



**FROHE WEIHNACHTEN UND EINEN GUTEN
RUTSCH INS JAHR 2014 WÜNSCHT
DAS ROTE KREUZ ALTHEIM!**

Mobile Familien-
und Pflegedienste

Caritas

Familienhilfe

Die Familienhilfe der Caritas für Betreuung und Pflege ist für Sie da, wenn Sie in einer schwierigen Situation für Ihre Familie eine helfende Hand brauchen. Die FamilienhelferInnen verfügen über eine entsprechende Ausbildung, um Kinderbetreuung, Pflege und Haushalt übernehmen zu können. Die Dienstleistung wird als Kurzzeit- oder Langzeithilfe angeboten.

Die Familienhilfe kommt ins Haus

- wenn Sie erkrankt sind, ein Krankenhaus- oder Kuraufenthalt notwendig ist und Sie eine Betreuung für die Kinder bzw. Hilfe im Haushalt brauchen.
- wenn Ihr Kind erkrankt ist und Sie berufstätig sind.
- bei Überlastung.
- während der Schwangerschaft oder nach der Entbindung.
- zur zeitweisen Betreuung und Pflege kranker oder älterer Angehöriger.
- wenn die Begleitung eines Kindes im Krankenhaus notwendig ist und weitere Kinder zu Hause zu versorgen sind.

Kosten:

Tarifkalkulator und regionale Ansprechpersonen finden Sie auf www.mobiledienste.or.at



Aufgaben und Einsatzdauer:

- Die Aufgaben und Tätigkeiten der FamilienhelferInnen werden mit der Familie abgestimmt.
- Die Familienhilfe kann an Wochentagen tagsüber stundenweise oder ganztags zu Ihnen ins Haus kommen.
- Die Dauer des Einsatzes ist von Ihrer individuellen Situation abhängig und beträgt durchschnittlich 2 - 4 Wochen.

Langzeithilfe für Familien:

In besonderen, längerfristigen Notsituationen kann die **Langzeithilfe** in Anspruch genommen werden, z.B. bei langer, schwerer Erkrankung oder Tod einer Bezugsperson. Die Dauer des Einsatzes erstreckt sich über mindestens ein halbes Jahr bis zu 3 Jahren.

Kontakt:

Caritas für Betreuung und Pflege
Mobile Familien- und Pflegedienste
Ried, Braunau
Pfarrplatz 1, 4910 Ried im Innkreis
Tel.: 0 7752 / 208 10 - 10, Fax-DW: 25 42
Mo - Fr: 8:00 - 12:00 Uhr
E-Mail: mobile.dienste7@caritas-linz.at



Die Familienhilfe wird von den Mobilen Familien- und Pflegediensten der Caritas für Betreuung und Pflege im Auftrag der Regionalen Träger Sozialer Hilfe (Sozialhilfeverbände und Städte mit eigenem Statut) und mit Unterstützung des Sozialressorts des Landes OÖ durchgeführt. Die nicht durch KundInnenbeiträge gedeckten Kosten werden je zur Hälfte aus Sozialhilfsmitteln des Landes OÖ und aus Mitteln der Regionalen Träger Sozialer Hilfe/Gemeinden finanziert.

BEILAGE Ärzteplan 1.Quartal 2014

Ärztendienstplan 1. Quartal 2014

Rotes Kreuz Rettungsdienst Notruf: ☎ 144



JÄNNER			FEBRUAR			MÄRZ		
1	MI	Breban	1	SA	Krösslhuber	1	SA	Krösslhuber
2	DO	Etzler	2	SO	Krösslhuber	2	SO	Krösslhuber
3	FR	Krösslhuber	3	MO	Haller-Zajc	3	MO	Haller-Zajc
4	SA	Krösslhuber	4	DI	Breban	4	DI	Breban
5	SO	Krösslhuber	5	MI	Etzler	5	MI	Etzler
6	MO	Krösslhuber	6	DO	Krösslhuber	6	DO	Krösslhuber
7	DI	Breban	7	FR	Breban	7	FR	Haller-Zajc
8	MI	Etzler	8	SA	Breban	8	SA	Haller-Zajc
9	DO	Krösslhuber	9	SO	Breban	9	SO	Haller-Zajc
10	FR	Etzler	10	MO	Haller-Zajc	10	MO	Haller-Zajc
11	SA	Etzler	11	DI	Krösslhuber	11	DI	Breban
12	SO	Etzler	12	MI	Etzler	12	MI	Krösslhuber
13	MO	Haller-Zajc	13	DO	Breban	13	DO	Krösslhuber
14	DI	Breban	14	FR	Haller-Zajc	14	FR	Breban
15	MI	Etzler	15	SA	Haller-Zajc	15	SA	Breban
16	DO	Krösslhuber	16	SO	Haller-Zajc	16	SO	Breban
17	FR	Haller-Zajc	17	MO	Haller-Zajc	17	MO	Haller-Zajc
18	SA	Haller-Zajc	18	DI	Krösslhuber	18	DI	Krösslhuber
19	SO	Haller-Zajc	19	MI	Etzler	19	MI	Etzler
20	MO	Haller-Zajc	20	DO	Haller-Zajc	20	DO	Breban
21	DI	Breban	21	FR	Etzler	21	FR	Etzler
22	MI	Etzler	22	SA	Etzler	22	SA	Etzler
23	DO	Krösslhuber	23	SO	Etzler	23	SO	Etzler
24	FR	Breban	24	MO	Haller-Zajc	24	MO	Haller-Zajc
25	SA	Breban	25	DI	Krösslhuber	25	DI	Krösslhuber
26	SO	Breban	26	MI	Etzler	26	MI	Etzler
27	MO	Haller-Zajc	27	DO	Breban	27	DO	Breban
28	DI	Krösslhuber	28	FR	Krösslhuber	28	FR	Haller-Zajc
29	MI	Etzler				29	SA	Haller-Zajc
30	DO	Breban				30	SO	Haller-Zajc
31	FR	Krösslhuber				31	MO	Haller-Zajc

Urlaub: Dr.Breban 17.02.-23.02.2014

Ärzte Notruf: ☎ 141
(über Rettungsleitstelle Innviertel)



14-tägige Abfuhr	4-wöchentliche Abfuhr
31. Dezember 2013 (Dienstag)	
14. Jänner 2014 (Dienstag)	14. Jänner 2014 (Dienstag)
28. Jänner 2014 (Dienstag)	
11. Februar 2014 (Dienstag)	11. Februar 2014 (Dienstag)
25. Februar 2014 (Dienstag)	
11. März 2014 (Dienstag)	11. März 2014 (Dienstag)
25. März 2014 (Dienstag)	
8. April 2014 (Dienstag)	8. April 2014 (Dienstag)
22. April 2014 (Dienstag)	
6. Mai 2014 (Dienstag)	6. Mai 2014 (Dienstag)
20. Mai 2014 (Dienstag)	
3. Juni 2014 (Dienstag)	3. Juni 2014 (Dienstag)
17. Juni 2014 (Dienstag)	
1. Juli 2014 (Dienstag)	1. Juli 2014 (Dienstag)
15. Juli 2014 (Dienstag)	
29. Juli 2014 (Dienstag)	29. Juli 2014 (Dienstag)
12. August 2014 (Dienstag)	
26. August 2014 (Dienstag)	26. August 2014 (Dienstag)
9. September 2014 (Dienstag)	
23. September 2014 (Dienstag)	23. September 2014 (Dienstag)
7. Oktober 2014 (Dienstag)	
21. Oktober 2014 (Dienstag)	21. Oktober 2014 (Dienstag)
4. November 2014 (Dienstag)	
18. November 2014 (Dienstag)	18. November 2014 (Dienstag)
2. Dezember 2014 (Dienstag)	
16. Dezember 2014 (Dienstag)	16. Dezember 2014 (Dienstag)
30. Dezember 2014 (Dienstag)	

Altheimer Veranstaltungsübersicht

Vollständigkeit ohne Gewähr – Änderungen vorbehalten – siehe auch unter www.altheim.eu

Dezember	Samstag	21.12.2013	Weihnachtskonzert „Vienna Vocal Consort“ Werke von Victoria, Byrd, Monteverdi u.a.	Pfarrkirche St.Laurenz 19:00 Uhr
	Sonntag	22.12.2013	Weihnachtliche Klänge Stadtmusik Altheim	Landesmusikschule Kultursaal 19:00 Uhr
	Sonntag	22.12.2013	Fußball-Hallenturnier - SK Altheim	Rudolf-Wimmer-Halle ganztägig
	Dienstag	24.12.2013	Christkindlwanderung in den Gaugshamer Wald, für die ganze Familie	Treffpunkt: Rathaus Altheim, 09:00 Uhr
	Freitag	27.12.2013	Schneesuhwanderung Anm./Info: Alpenverein, Ulli Katzberger 0650/5562702	
	Freitag	27.12.2013	Stammtisch Alpenverein	GH Napoleon - 20:00 h
	Samstag	28.12.2013	Fußball-Hallenturnier - SK Altheim	Rudolf-Wimmer-Halle ganztägig
Jänner	Donnerstag	02.01.2014	Skitour über Hochbahn zum Stahlhaus und auf den Schneibstein (Mittel) Schöne Hochwinterskitour, Aufstieg auf Forstwegen	Info: Alpenverein Johannes Spreitzer 0650/8146576
	Donnerstag Freitag	02.01.2014 03.01.2014	SKA-Fußball-Grenzlandcup- Nachwuchsturnier	Rudolf-Wimmer-Halle ganztägig
	Samstag	04.01.2014	Fußball-Hallenturnier Biercup SK Altheim	Rudolf-Wimmer-Halle ganztägig
	Sonntag	05.01.2014	Eisstockturnier Feitclub Stern	Weiher in Stern 12:30 h
	Sonntag	05.01.2014	Schitour zur Ostpreußenhütte mit Einkehr; (leicht) Aufstieg ca. 650 Hm,	Alpenverein - Fred Reindl 0664/2774361
	Mittwoch	08.01.2014	Psychologische Beratung - Gesunde Gemeinde; Beratung: Mag.Reitter Gertraud	Stadtamt Altheim Zimmer 10 - 10:00 Uhr
	Donnerstag	09.01.2014	Stammtisch für Pflegende Angehörige; ein Projekt der Gesunden Gemeinde; Laternenwanderung (nur bei Schönwetter)	TP: Rathaus Altheim, 19:00 h (bei Schlechtw. Zillners Einkehr – 19:30h)
	Samstag	11.01.2014	Altheimer Bauern- und Genussmarkt	Stadtplatz/Kirchengasse 07:30 – 11:30 Uhr
	Samstag	11.01.2014	STADTBALL VA: Stadtmusikkapelle	Rudolf-Wimmer-Halle 19:00 Uhr
	Samstag	11.01.2014	Vollmondschitour – Zwölferhorn (mittel) Aufstieg: ca. 900 Hm	Info: Alpenverein, Fred Reindl 0664/2774361
	Sonntag	12.01.2014	Bewegungsarena Innviertel gehen wir gemeinsam eine Runde in unseren Nachbargemeinden	TP: 14:h Rathaus Altheim Alpenverein, Gertraud Ranftl 0660/2566101
	Samstag	18.01.2014	Skitour in der Osterhorngruppe Hintersee, Hoher Zinken oder Gennerhorn	Alpenverein J.Spreitzer 0650/8146576
	Samstag	18.01.2014	Holzstockmeisterschaft am Stausee VA: Feitclub Stern	Stausee Mühlheim 09:00 Uhr
	Samstag Sonntag	18.01.2014 19.01.2014	SKA-Nachwuchs Damenfußball- Hallenturnier	Rudolf-Wimmer-Halle ganztägig
	Dienstag	21.01.2014	Tauschkreis-Treffen	Englwirt 19:30 Uhr
	Dienstag	21.01.2014	Workshop „Weinen – was will mein Kind mir erzählen“ 3teil. Anm.:0699/1688662	EKIZ Altheim 19:30 bis 22:00 Uhr
	Samstag	25.01.2014	Schitour Hütteneck Bad Goisern mit Einkehr (leicht) Aufstieg: ca. 500 Hm	Alpenverein - Fred Reindl 0664/2774361
	Sonntag	26.01.2014	Langlaufen in Mettmach Info: Alpenverein Johann Brawisch 0676/5519965	Abfahrt 09:00 Uhr Rathaus Altheim
	Freitag und Samstag	31.01.2014 01.02.2014	Faschingsgschnas der Faschingsgilde Altheim	Gasthaus Englwirt (Saal) 20.00 Uhr
	Samstag	01.02.2014	Altheimer Bauern- und Genussmarkt	Stadtplatz/Kirchengasse 07:30 – 11:30 Uhr

Alzheimer Veranstaltungsübersicht

Vollständigkeit ohne Gewähr – Änderungen vorbehalten – siehe auch unter www.altheim.eu

Februar	Samstag	01.02.2014	Schitour Eibleck /Gaißau (leicht)	Alpenverein Fred Reindl 0664/2774361
	Mittwoch	05.02.2014	„Patientenrechte–Patientenverfügung“ Vortrag: Gesunde Gde – Rotes Kreuz Altheim	Landesmusikschule Eintritt frei (freiw.Spende)
	Freitag	07.02.2014	„da bertl und i“ MAENNER 5.0 ein Kabarett der Extraklasse; Kvvk: € 20,-- alle Oberbanken u.Altheim, Stadtpl.31 - VA: MLZ	Rudolf-Wimmer-Halle 19:30 Uhr
	Samstag	08.02.2014	Schitour Schwalbenmauer (mittel) 1657m, Aufstieg über das Brunnental 1100Hm	Alpenverein Fischer Andi 0676/5664338
	Sonntag	09.02.2014	Bewegungsarena Innviertel gehen wir gemeinsam eine Runde in unseren Nachbargemeinden	TP: 14:h Rathaus Altheim Alpenverein, Gertraud Ranftl 0660/2566101
	Samstag	15.02.2014	Schitour Toter Mann 2133m Aufstieg von Roßleiten ca. 1200Hm (mittel)	Alpenver. Hebertshuber Josef 07758/2951
	Sonntag	16.02.2014	Kinderfasching in Stern VA:Feitclub Stern	Gasthaus Stern 14:00 h
	Dienstag	18.02.2014	Tauschkreis-Treffen	Englwirt 19:30 Uhr
	Samstag	22.02.2013	Fußballturnier-Napoleonrunde	Rudolf-Wimmer-Halle ganztägig
	Sonntag	23.02.2013	Schitour auf die Hochalm bei Ramsau Schattige Pulvertour zw.Wimbach u.Blaueis	Alpenverein Spreitzer J. 0650/8146576
	Freitag	28.02.2014	EKIZ Kinderfasching - ohne Waffen, Knaller und Konfetti!	GH Napoleon 14:30 bis 17:30 Uhr
März	Samstag	01.03.2014	SKA-Kinderfasching	Rudolf-Wimmer-Halle 14:00 – 18:00 Uhr
	Samstag	01.03.2014	Alzheimer Bauern- und Genussmarkt	Stadtplatz/Kirchengasse 07:30 – 11:30 Uhr
	Samstag	01.03.2014	Feitclub-Faschingsball - Live-Musik Maskenprämierung	Gasthaus Englwirt 20:00 Uhr
	Mittwoch	05.03.2014	Braunauer Selbsthilfegruppe nach Krebs – Informationen für neue Betroffene	Pfarrsaal Braunau 18:00 19:00 Uhr
	Freitag	07.03.2014	Kabarett mit Gernot Kulis SKA-Altheim	Rudolf-Wimmer-Halle
	Samstag	08.03.2014	Kinderbasar ALLES RUND UMS KIND (0-14 Jahre) mit Kaffee & Kuchen; VA: Dina-Felicia Adlmanseder	Rudolf-Wimmer-Halle 13:30 Uhr bis 16.30 Uhr
	Samstag	08.03.2014	Schitour Schönberg 2090 m Aufstieg: Rettenbachtal 1450 Hm, ca. 4 h	Alpenverein Fischer Andi 0676/5664338
	Sonntag	09.03.2014	Bewegungsarena Innviertel gemeinsam Runde in den Nachbargemeinden	TP: 14:h Rathaus Altheim Alpenverein, Gertraud Ranftl 0660/2566101
	Freitag	15.03.2014	Pensionistenverband Altheim – Jahreshauptversammlung	GH Englwirt 14:00 Uhr
	Samstag bis Sonntag	15.03.2014 16.03.2014	Höllengebirgsüberschreitung – Feuerkogel; Nächtigung Riederhütte Hochlecken – Großalmstraße, 16 km-Aufstieg	Alpenverein Fred Reindl 0664/2774361
	Dienstag	18.03.2014	Tauschkreis-Treffen	Englwirt 19:30 Uhr
	Donnerstag	20.03.2014	Vortrag „Krank ohne Befund“ Dr.Stelzig Gesunde Gemeinde/ Stadtbücherei	Landesmusikschule 19:30 Uhr
	Samstag	22.03.2014	BOKWA-Event VA: Markus Kaiser, Geinberg	Rudolf-Wimmer-Halle 16:00 – 18:30 Uhr
	Samstag	22.03.2014	Feitclub-Jahreshauptversammlung	GH Stern 19:30 Uhr
	Samstag	29.03.2014	Frühjahrskonzert der Stadtmusikkapelle Altheim	Rudolf-Wimmer-Halle 20:00 Uhr